

Protokoll

3.Sitzung Wegekommision Welschnofen

16.09.2015 um 20:00 Uhr im Ratsaal der Gemeinde Welschnofen

Anwesende:

Christian Kaufmann, Werner Putzer, Ferdinand Pardeller, Egon Seehauser, Florian Kafmann, Jenny Plank

Entschuldigt: Bernd Pardeller, Markus Dejori, Ludwig Seehauser, Dieter Bologna

Punkt 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden Ferdinand Pardeller

Punkt 2: Angebotsentwicklung Gemeinde Welschnofen – Besichtigung und Erstberatung des Wanderangebotes

Die Gemeinde würde Herrn Eckart Mandler evtl. finanzieren. Preis ca. 2000 € für 1,5 Tage. Jedoch sollte man Herrn Eckart erst holen, wenn wir uns sicher sind, dass wir ein Europawanderdorf werden wollen.

Punkt 3: Zusätzlicher Arbeiter für Wege

Die Gemeinde wird im Jahr 2016 einen zusätzlichen Arbeiter anstellen der ausschließlich für die Wege der Instandhaltung zuständig ist.

Punkt 4: Vortrag Herr Pechlaner: Mountainbike Entwicklung. Was sind die Strategien für die Zukunft

Werner besuchte den Vortrag in Moena. Auch für uns wäre ein solcher Vortrag sehr interessant.
Aufgabe: Kostenvoranschlag einholen : Werner

Punkt 5: Naturpark

Das Amt für Naturpark bringt bezüglich Vajolonpass nur leere Versprechungen. Deshalb sollte die Gemeinde Welschnofen unbedingt schriftlich intervenieren.

Punkt 6: Wege die im Jahr 2016 verbessert /geschlossen / erneuert werden

- ✓ **Weg Nr. 7:** Am Anfang des Weges sind einige Wurzeln. Diese könnte man mit Holz oder Kiesel überdecken.
(Bezüglich Zugangsweg vom Spechterhof hat Ferdinand leider noch keine Zusage bekommen.)

✓ **Bereich Gasthof Adler: Treffen Werner Putzer und Dejori Markus:**

Beschilderung auf den betreffenden Wegen sollte allgemeine eine leichte Verbesserung erfahren

Kreuzung 7, 9: Wegverlauf zu Wegen 8B, 10, 10A, 25, 27 in schlechtem/unsicherem Zustand. Es fehlen: Zebrastreifen, Wegweiser und eventuell Übersichtsplan oder Wegweiser an der Bushaltestelle. Gehsteig zu 8B, 10, 10A, 25, 27 anfänglich nicht vorhanden dann in schlechtem Zustand. Rückweg außer der baulichen Mängel gut beschildert.

Kreuzung 8B, 10, 25, 27: Gefahr Querung der Straße nach der Brücke! Unterführung am linken Bachufer. Vorsicht Hochwasser! Lösung für Kinderwagen und Mountain Biker.

Parkplatz Gestaltung 8B, 10, 25, 27:

Generelle Sanierung des Platzes. Busch in der Mitte entfernen für Parkplätze.

Parkbuchten anzeigen. Eventuell Busparkplatz vorsehen; am hinteren Ende einige Bänke und Tische hinter einem Zaun. Brunnen mit Wasser aus der Quelle entlang des 10er Weges, für Wanderer, MTB und Biker errichten.

Dringend: Beschilderung 8B und 10, Handgeländer anbringen, säubern

Kreuzung 25, 27, 10A:

Einfahrt 25, 27 wird noch verbessert. An Wegkreuzung mit 10A oberhalb Millner neue Anbindung: Anstatt des Streckenverlaufes 10A, 25, 27 am Sägewerk vorbei zur Straße eine Anbindung unterhalb vom Haus Franz Wiedenhofer über die Wassersperre und 20m weiter zum Waldweg von Erich Wiedenhofer, unterhalb des Sägewerkes.

Nicht mehr benötigt:

- Teilstück 25, 27 mit Brücke oberhalb des Sägewerkes.
- Teilstück 10A von Kreuzung oberhalb Franz Wiedenhofer bis Kreuzung 10. Wanderer werden zur Straße auf Weg 10 umgeleitet.

Wege Nr. 10, 10A: Generelle Sanierung beider oberer Teilstücke notwendig,

Dringend: umgefallene Bäume von Weg 10 entfernen und Weg mit sanfterem Belag.

Beschilderung am Parkplatz Karersee irreführend. Umlenkung beider rechten Abzweigungen.

Weg Nr.10A: Verbindung in Welschnofen vom Zivilschutzzentrum zum Parkplatz Planggenbrücke

Weg Nr. 8B: ist für MTB Fahrer nicht geeignet. 4 Brücken, mehrere Handläufe und Stiegen vorhanden.

Generell sehr steinig und schmal. Schnellster Weg zwischen Welschnofen und dem Karerpaß.

Sobald die Hängebrücke fertig gestellt ist, kann der obere Weg 10 und der unter Weg 10A zwischen See zum Sägewerk als MTB Weg verwendet werden, während der Rundweg anstatt des oberen 10er Weges mit dem ältesten der Wege, dem Pukolin (8B) ersetzt werden kann.

(Verfasst von Werner Putzer am 16.9.15.)

- ✓ **Elisabethpromenade:** Wenn der Name Promenade bleibt, dann sollte der Weg auch einer Promenade gerecht werden;
Weg Nr. 6 vom Sohlerhof nach Welschnofen ist geschlossen! Und dafür den Weg kurz unter dem Denkmal zur Heinzen Alm mit Weg Nr. 6 markieren. = schöne Promenade.
VORSICHT: kurz vor der Heinzen Alm ist der Weg sehr moosig.
- ✓ **Elisabethdenkmal Anschluss nach Welschnofen:**
Weg Nr. 3 vom Elisabethdenkmal:
Variante: Weg unter dem Denkmal schräg zum Planggenhof runter (Matz, Pentnerhof und Thomaseth haben bereits zugestimmt. Wiedenhofer Karl leider noch nicht).
- ✓ **Weg Nr. 9:** von Moseralm bis zur Nigerstraße in sehr schlechtem Zustand. Evtl. Weg direkt zur Bushaltestelle (rechts) verlaufen lassen.
- ✓ **Höfenwanderung: Neuer Weg statt den Asphaltierten Weg Nr. 4A**
Nach dem Haus von Florian Kafmann rechts den alten Greinerweg (verläuft parallel zur Straße) bis zum Weg Nr. 4B.
-Alle Grundbesitzer (Knollseisen, Pircher Martin, Kafmann Andreas, Kohler Hubert) sind einverstanden und dieser Weg kann gemacht werden.
 - (Vervollständigt wäre die Höfewanderung erst, wenn vom Parkplatz Planggenbrücke über eine zu errichtende Brücke den Hagnerweg erreichen könnte.)
- ✓ **Weg Nr. 15B und 15A** (vordere Seite) können geschlossen werden.
- ✓ **Weg Nr. 15A** (hintere Seite-Jocherhof-Hotel Rosengarten) muss total saniert werden. Evtl. Treppen
- ✓ **Wandersteig Nr. 1** hinter der Nigerpasshütte: von Kreinbergeralm zum Nigerpass wird aus der Wanderkarte gestrichen. Zu steil!

Punkt 7: Weitere Vorschläge:

- **Verbindung Festplatz zum Zivilschutzzentrum** müsste noch realisiert werden

- **Weg Nr. 1 A:** der ganze Weg kommt auf die obere Seite der Nigierstraße. Ab Kaiserstein sollte der Weg auch als Winterwanderweg genutzt werden und deshalb auch über den ganzen Verlauf verbreitert werden.
- **Weg Nr. 8A:** Vom Pircherhof richtung Bewaller. Dr. Franz Kohler schlägt eine Verlegung vor. Wir warten auf das entsprechende Schreiben.
- **Weg 5B** ist sehr sumpfig, dort könnte man diese Holzbrücken legen (North shorts)
- **Weg Welschnofen Gummer:**
Alter Kirchweg zur Angerlehof und weiter über Lanerhof nach Gummer. Laner Bauer verweigert die Markierung. Mit Gemeinde Karneid in Kontakt treten, auch Werner will mit seinem Onkel sprechen.
- **Weg Nr. 2** Dorfzentrum Innerfohrer- Pardeller-Totmoos. Alternativ statt asphaltierte Straße wäre der alte Pardeller Weg geeignet. Christian spricht mit Ingrid Innerfohrer.

Punkt 8: Mountainbike

Ferdinand stellt Vorschläge von Mountainbike Touren des Bürgermeisters vor.

Egon Seehauser möchte mit der Besprechung der MTB-Wege warten, da diese zur Zeit bei der Mountainbike Gruppe ausgearbeitet werden. Genauere Besprechung erfolgt bei der nächsten Sitzung.

Ende der Sitzung um 22:00 Uhr.

Vorschlag nächste Sitzung am 14.09.2015 um 20:00 Uhr im Ratsaal der Gemeinde.

Der Vorsitzende Ferdinand Pardeller und Jenny Plank